

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

18.7.1865 (No. 194)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 194.

Dienstag den 18. Juli

1865.

3.1.

Bekanntmachung.

Die Einrichtung der Bad-Züge auf der Karlsruher Rheinbahn betreffend.

Höherer Anordnung gemäß wird, von morgen **Dienstag den 18. d. M. beginnend**, folgender **Lokal-Zug** von hier nach Marxau und zurück täglich abgefertigt werden:

Abfahrt von Karlsruhe (Hauptbahnhof)	5 ¹⁰	Abends,
" " " (Mühlburgerthor)	5 ⁴⁵	"
Ankunft Marxau	6 ²	"
Abfahrt Marxau	8 ¹⁰	"
" Mühlburgerthor	8 ²⁵	"
Ankunft Karlsruhe (Hauptbahnhof)	8 ³¹	"

Bei **ungünstiger Witterung** wird dieser Lokal-Zug jedoch nicht stattfinden und in solchen Fällen das Publikum jeweils durch ein Plakat an den Schaltern im Hauptbahnhofe, sowie am Mühlburgerthor zu entsprechender Zeit vom Unterbleiben der Fahrt in Kenntniß gesetzt werden.

Karlsruhe, den 17. Juli 1865.

Großh. Eisenbahnamt.
Burg.

vdt. Bernbacher.

Dankagung.

Nr. 15,471. Durch das Bürgermeisterramt hier erhielten wir für die hiesigen Armen von Frau Köhner mit der Bezeichnung „an einer Streisache“ den Betrag von 3 fl. Wir danken für diese Gabe.

Karlsruhe, den 14. Juli 1865.

Großh. Armen-Commission.
v. Neubronn.

Blattner.

Großherzoglich Badische Verkehrs-Anstalten.

Laut Bekanntmachung der **Direktion der Großh. Verkehrs-Anstalten** treten mit dem 15. d. M. im direkten Güterverkehr des Mitteldeutschen Eisenbahnverbandes einige Aenderungen und Ergänzungen zum Reglement, zu den Tarifbestimmungen, den Tariffagen und der Waarenklassifikation in Wirksamkeit.

Die Güter-Expeditionen werden auf Verlangen hierüber nähere Auskunft ertheilen.

Bekanntmachung.

Durch den Rücktritt des Herrn Gemeinderaths **E. Stempf** vor beendigter Dienstzeit (— Ende 1869 —) ist eine Ersagwahl in den Gemeinderath durch den großen Bürgerausschuß für diese Periode vorzunehmen.

Die Wahl wird am

Donnerstag den 3. August l. J., Vormittags 9 Uhr,

im kleinen Rathhause saale vorgenommen.

Den Bestimmungen des § 46 der Gemeindevahlordnung gemäß liegt die Liste der wählbaren Gemeindeglieder drei Tage lang zur Einsicht im kleinen Rathhause saale hier auf.

Karlsruhe, den 12. Juli 1865.

Der Gemeinderath.
Walsch.

Keller.

2.1.

Bekanntmachung.

Die Ausstellung der im Studienjahre 1864/65 gefertigten Arbeiten der Schüler des Polytechnikums wird Sonntag den 23. d. M., Vormittags 10 Uhr, eröffnet und dauert bis Dienstag den 25. d. M., Abends, zu deren Einsicht wir Jedermann, der daran Interesse nimmt, hiermit freundlich einladen.

Karlsruhe, den 17. Juli 1865.

Großh. Direction der polytechnischen Schule.
J. Hochstetter.

Meisinger.

Fahndung.

Nr. 15,486. Am Mittwoch den 13. d. M., Mittags zwischen 12 und 1 Uhr, ging vom Hause Langestraße Nr. 193 an bis in die Akademiestraße eine blaue Brief-Couvert mit einem Hundertgulden Schein und fünf Zehngulden-

scheinen nebst einigen quittirten Rechnungen verloren. Die Brief-Couvert war offen und mit der Adresse: „an Herrn Notar Bed“ versehen. Wir bitten um Fahndung.

Karlsruhe, den 14. Juli 1865.

Großh. Bezirksamt.

v. Neubronn. Blattner.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß der Lucaudiener Heinrich Müller Wunne daher werden in deren Wohnung, Waldstraße Nr. 17,

Montag den 24. Juli d. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, nachbeschriebene Fahrnißgegenstände der Reihefolge nach gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

Frauenkleider, Bettung, Weiszeug, Leinwand, Schreinwerk, Küchengeräthe und allerlei Hausrath,

wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 15. Juli 1865.

Großh. Notar: Karl Philippi.

Fahrnißversteigerung.

2.2. Im Gasthaus zum König von England, Langestraße Nr. 113, werden nächsten **Mittwoch den 19. d. M.**, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, gegen Baarzahlung versteigert: Herrenkleider, 16 vollständige Betten sammt Bettladen, verschiedene Births- und andere Tische, Nachttische, 1 Klavier, 2 Kanapee, sowie verschiedener Hausrath.
Baumberger, Taxator.

Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden die zur Gantmasse des verstorbenen Buchbinders Hahlinger hier gehörigen Fahrnisse am **Dienstag den 18. Juli 1865**, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, als:
Mannskleider, 1 Kommod, 1 Ebifonniere, 1 Kleiderkasten, 1 Lehnstuhl, 1 Nachttisch, 1 Consoltisch, 1 Spiegel, Vorhänge, Schriften für Buchbinder, noch ganz neu, und verschiedene Waarevorräthe.
Karlsruhe, den 9. Juli 1865.
Diehm, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

* 2.1. Der Unterzeichnete versteigert nächsten **Mittwoch den 19. d. M.**, Abends 5 Uhr, in dem Garten von Herrn Geometer Zanger vor dem Friedrichsthor eine größere Parthe Bord, meistens zum Verschalen und zu Kisten tauglich, sowie eine Parthe Latten und Gerüststangen.
Fr. Seuffer.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Am alienstraße Nr. 12 ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Antheil am Waschkhaus, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Herrenstraße (kleine) Nr. 12 ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachtkammer, und kann auf 23. Oktober bezogen werden. Zu erfragen im zweiten Stock beim Eigentümer.

* Kreuzstraße Nr. 20 ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend aus 6 bis 7 Zimmern, 1 Alkof, Küche und sonstigem Zugehör, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.1. Langestraße Nr. 169 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Holzstall und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

2.1. Langestraße Nr. 179 sind auf den 23. Oktober die bel-étage mit Salon, 10 Zimmern, Küche, Remise und Stallung zu vermieten, auf den 23. Oktober oder schon 23. Juli der dritte Stock mit 4 bis 6 Zimmern, Küche u., dann der vierte Stock auf den 23. Oktober mit 4 Zimmern, 1 Kammer, Küche u. Zu erfragen Langestraße Nr. 177.

* Zirkel (innerer) Nr. 24, im untern Stock, ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speisekammer, Holzplatz u. zu vermieten und kann auf den 23. Juli bezogen werden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 2.1. In der Langenstraße Nr. 99 ist ein geräumiger Laden sammt Wohnung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Jähringerstraße Nr. 42.

Wohnungen zu vermieten.

In einem freundlichen Hintergebäude sind 2 Zimmer, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Reff, vorderer Zirkel Nr. 10.

* 2.1. In der Jähringerstraße Nr. 42 ist eine hübsche Wohnung, aus 5 Zimmern, Alkof sammt Zugehör bestehend, an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch.

* Eine für sich abgeschlossene, freundliche Wohnung, bestehend in 6 großen Zimmern in freundlicher Lage, nebst Küche, 2 Dachkammern, Keller und Holzplatz, ist auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Herrenstraße Nr. 50 im untern Stock.

Zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Alkof, Küche sammt den sonstigen Erfordernissen sind Langestraße Nr. 110 auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Langestraße Nr. 137 im Laden.

* 2.2. In der Sophienstraße Nr. 5 ist eine Herrschaftswohnung im zweiten Stock, bestehend in 1 Salon, 5 geräumigen Zimmern, 1 Alkof, 1 Küche, 1 Speisekammer, 1 tapezirtem Mansardenzimmer, verobrieter Magdkammer, 2 Kellern, Holzstall und Garten sammt Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im dritten Stock daselbst.

* 2.1. In **Mühlburg** Nr. 144 ist der zweite Stock, bestehend in 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Antheil am Waschkhaus, auf den 23. Juli zu vermieten.

Wohnungen mit Werkstätten zu vermieten.

3.3. Auf 23. Oktober sind in einem neu erbauten Hinterhause in der Langenstraße Nr. 136 einige Werkstätten mit Wohnungen zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Innerer Zirkel Nr. 24, eine Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer mit Alkof auf 1. August zu vermieten.

* Langestraße Nr. 193, nächst dem Römischen Kaiser, ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch.

* Herrenstraße (alte) Nr. 9 ist ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

3.1. Jähringerstraße Nr. 3, eine Stiege hoch, sind 2 schön möblirte Zimmer, wovon eines mit Alkof, auf 1. August zu vermieten.

* Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist auf 23. Juli oder 1. August an ein stilles Frauenzimmer zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße Nr. 3 im Hintergebäude.

* Waldstraße (neue) Nr. 51 sind im dritten Stock zwei möblirte Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. August zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 2, Eck des Schloßplatzes, sind auf den 1. August zwei freundliche, gut möblirte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

Kneiplokal.

* Im Gasthaus zum Schwanen ist auf den 1. August d. J. ein hübsches Kneiplokal zu vermieten.

Laden- und Wohnungsgesuch.

3.2. Ein gut gelegener Laden mit Wohnung oder auch eine Parterrewohnung, worin ein Laden eingerichtet werden kann, wird von der Adlerstraße bis zur Waldstraße zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Herrenstraße Nr. 22 bei Herrn Dr. Riegel abzugeben.

Wohnungsgesuch.

* Für einen ledigen Herrn werden in der Mitte der Stadt 2 bis 3 unmöblirte Zimmer im ersten oder zweiten Stock, vornen herausgehend, auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Ritterstraße Nr. 14 im Laden abzugeben.

Zimmergesuche.

* Wer in dem Stadttheil zwischen dem Ettlinger- und Karlssthor ein geräumiges, unmöblirtes Zimmer auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten hat, wolle seine Adresse Langestraße Nr. 102 im Laden abgeben.

* 2.1. Es werden zwei kleine, schön möblirte Zimmer in der Nähe des Marktes zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 2.2. Ein Zimmer und Alkof oder zwei ineinander gehende Zimmer (auch Mansarden) werden bis 23. Juli von zwei Herren in der Nähe der Waldstraße zu mieten gesucht. Gefällige Anträge bittet man unter Obifre N. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

* **[Dienst Antrag.]** Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich den häuslichen Geschäften gerne unterzieht, findet eine Stelle; erwünscht wäre, wenn dasselbe auch kochen könnte. Näheres Kreuzstraße Nr. 7.

* **[Dienst Antrag.]** Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße Nr. 8 im zweiten Stock.

* **[Dienst Antrag.]** Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch puzen und waschen kann, findet sogleich in einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen vor dem Friedrichsthor Nr. 28 im zweiten Stock.

* **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen von gesetztem Alter, welches gut kochen und den andern Arbeiten gut vorstehen kann, wünscht sogleich eine Stelle bei einer Herrschaft zu erhalten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 43 im zweiten Stock.

* **[Dienstgesuch.]** Eine perfekte Herrschaftsköchin wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen Jähringerstraße Nr. 63 im zweiten Stock.

* **[Dienstgesuch.]** Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 20 im Hintergebäude.

* [Dienstgesuch] Ein Mädchen aus dem Oberlande sucht eine Stelle als Zimmer- oder Kindsmädchen. Näheres Akademiestraße Nr. 29.

Kapitalgesuch.

* 800 fl. werden zu 4 1/2 % gegen gerichtliche Versicherung (erste Hypothek) auf Liegenschaften aufzunehmen gesucht. Reflektierende wollen ihre Adresse Spitalstraße Nr. 7 im Laden abgeben.

Stellenanträge.

* Ein braver, fleißiger Hausknecht, welcher schon in Gasthäusern diente, kann in Bälde in einem hiesigen Gasthose eintreten. Näheres Waldstraße Nr. 32 b.

* Es wird sogleich ein braver Bursche gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlinasgesuch.

3.1. In einer Buchhandlung Badens, verbunden mit einem Kurzwaaren- und Agenturen-Geschäfte, ist eine Lehrstelle unter sehr annehmbaren Bedingungen sofort zu besetzen. Näheres zu erfragen bei Karl Stempf, Karlsstraße Nr. 9 im dritten Stock.

Stellegesuch.

Wegen Veränderung von Familienverhältnissen wird ein braves Mädchen binnen vier Wochen disponibel, welches eine Stelle zu Kindern oder zur Besorgung von Haushaltungsgeschäften sucht, durch das Geschäftsbureau von Louis Mosse, kleine Herrenstraße Nr. 6

Beschäftigungsgesuche.

* Eine Person, welche das Waschen und Bügeln gut versteht, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Auch wird Wäsche stückweise angenommen. Näheres in der Vyceumsstraße Nr. 1 im Seitenbau rechts im dritten Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches schön weisnähen und Kleider machen kann, sucht außer dem Hause Beschäftigung. Zu erfragen Leopoldstraße Nr. 15.

* Ein braves Mädchen wünscht einige Kaufdienste zu erhalten und könnte dieselben sogleich antreten. Zu erfragen Langestraße Nr. 103. Ebendasselbst sucht auch ein junges Mädchen, das Liebe zu Kindern hat, sogleich eine Stelle.

Eine fleißige, zuverlässige Person, welche gut empfohlen werden kann, wünscht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Waschen und Bügeln zu erhalten. Ebendasselbst werden auch einige Monatsdienste angenommen. Zu erfragen Langestraße Nr. 63 ebener Erde.

* Ein Mädchen, welches im Weisnähen gut geübt ist, sucht noch mehrere geehrte Kunden oder Arbeit in einem beständigen Geschäft. Zu erfragen innerer Zirkel Nr. 2 im Laden.

Verloren.

* 2.1. Sonntag Abend den 16. Juli, zwischen 8 und 9 Uhr Abends, wurde von der Eisenbahn über die Kriegsstraße in die Ritterstraße eine Korallenbroche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe auf dem Kontor des Tagblattes gegen Belohnung abzugeben.

Aufforderung.

Am Sonntag den 16. d. M. verlor

Jemand auf dem Wege von Durlach bis an das Allerhaus eine silberne Ankeruhr. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung abzugeben auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von **Ch. F. Saffner**, Kreuzstraße Nr. 18, im Gasthaus zu den 3 Königen.

Verlorener Hund.

* Eine kleine, rauhhäufige Hündin, sogenannter Affenpinscher, gelb mit weißer Brust, ist letzten Samstag im Rheinbad verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor abzugeben. Zugleich wird vor dem Ankauf gewarnt.

3.2. **Häuserverkauf.**

Es sind dabier in Karlsruhe mehrere größere und kleinere Häuser in verschiedenen, theilweise sehr günstigen Lagen unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei dem unterzeichneten Geschäftsbureau, Steinstraße Nr. 23.

Agentur- und Geschäftsbureau **S. Meyer**, Notar a. D.

Verkaufsanzeigen.

2.1. Langestraße Nr. 169 ist ein **Schienenherd** nebst Frühstückherd und kupferner Kessel, sowie Fenster etc. billig zu verkaufen.

* Eine kleine Decimalwaage bis 150 Pfd. Tragkraft, ein schöner, verschließbarer Schreibpult, ein Einsaggewicht von Messing von 1/2 Pfund bis 1/2 Quinchen, eine Thüre, 7' 6" hoch und 3' 2" breit, alles in sehr gutem Stand, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße Nr. 15 im Laden.

2.1. Langestraße Nr. 177 sind zu verkaufen: eine eichene Ladeneinrichtung, ein großer eiserner Mörtel in Holzgestell, eine Parthie leere Eisgarren- und andere Kisten.

Für Bauunternehmer.

* Zwei alte **Fußböden**, welche zu Verwendungen brauchbar sind, hat zu verkaufen: **W. Helme**, Spitalstraße Nr. 38.

Anzeige.

* Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold und Silber, Herren- und Frauenkleidern, Betten, Möbeln, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen bittet man bei Herrn Thorwart Hengst am Ettlingerthor abzugeben. **Agathe Lazarus** aus Bruchsal.

—28. **Anzeige.**

Nitterstraße Nr. 12, dem Museum gegenüber, werden **Kleidungsstücke**, sowie **Betten** und **Möbel** angekauft und sehr gute Preise dafür bezahlt. **L. Sttlinger.**

Unterrichts-Anzeige.

* Ein Polytechniker wünscht seine freie Zeit sogleich und während der Ferien mit Stundenarbeiten in der Mathematik gegen billiges Honorar auszufüllen. Zu erfragen Hirschstraße Nr. 11 im Hinterhaus.

2.1. **C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant. empfiehlt die ersten
— acht holl. pur **Milchner** Häringe, —
— neue holländ. und schott. **Matjes-**
Häringe (billiger), —
frischen **Elb-Caviar**, geräuch. **Rheinlachs**,
Briden, russ. marinierte und franz. Sardi-
nines in Del, westphäl. Schinken, ächte
Proner-, frische, ächte, veron. Salami,
Göttinger und **Braunschweiger**
Würste, **Pasteten** von Henry, sowie
frisches ächt engl. **Alle** und **Porterbier**,
ächt Münchner **Lagerbier** vom Spaten,
Exportbier v. G. **Bschorr**
"Lager" in Original-Faß billigt.)

Neue Häringe
sind wieder eingetroffen bei
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Häringe,
holländische ächte (Milchner), bei
2.1. **W. E. Born.**

Neue grüne Kernen
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Weinverkauf.
Oberländer Weine von 4, 6, 8, 10 und
12 kr. per Schoppen, bei Faß billiger, empfiehlt
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Fliegenpapier,
sehr gutes, empfiehlt
2.1. **W. E. Born.**

Tapeten-Musterkarte.
Von dem Herrn Friedr. Scheerer in
Heidelberg wurde mir dessen Musterkarte für
hier und Umgegend übertragen, und empfehle
solche mit den schönsten Dessins zu den billig-
sten Fabrikpreisen bestens.
Zugleich mache meine Herren Abnehmer
aufmerksam, daß ich auch das Tapezieren über-
nehme.
Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Strümpfe und Socken
in großer Auswahl empfiehlt zu billigen
Preisen
C. W. Keller,
3.1. Ludwigsplatz Nr. 55 b.

Cigarren
in bekannter Güte
werden zum Fabrikpreise ab-
gegeben bei
J. Mauck,
Eck der Baldhorn- und Zähringerstraße.

Reise-Artikel,

als: Herren- und Damentoffer, Reisefäcke, Umhäng- und Geldtaschen, Hutschachteln, empfiehlt zu billigen Preisen

Julius Meyer,

Sattler und Tapezier,

*3.1. Herrenstraße Nr. 7.

Mühlburg.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich einem geehrten Publikum im Anfertigen von allen Sorten Stroh- und Rohrstäbchen, Kinder- und Gartenstäbchen, und sichert reelle und billige Bedienung zu. Reparaturen werden pünktlich besorgt.

Bestellungen nehmen in Karlsruhe die Herren Kaufmann Wurstborn in der Kasernenstraße und Schreinermeister Pegler in der Herrenstraße, von Bierbrauer Bischoff gegenüber, für mich an.

Simon Pfeifer, Sesselmacher, wohnhaft an der Hauptstraße Nr. 113.

3.2.

Anzeige und Empfehlung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum beehre mich ergebenst anzuzeigen, daß ich mein

Besamentier- und Kurzwaarengeschäft

Herrn **Joseph Mattinger,** welcher seit 15 Jahren bei mir thätig war, übergeben habe und kann bei dieser Gelegenheit nicht unterlassen, für das mir so lange Jahre geschenkte Vertrauen und Wohlwollen meinen innigsten Dank auszusprechen mit der Bitte, dasselbe auf meinen Nachfolger gütigst zu übertragen.

Karlsruhe, im Juli 1865.

F. Eisen, Hofbesamentier.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, halte ich mich einem hohen Adel und geehrten Publikum hauptsächlich in allen in das Besamentierfach einschlagenden Artikeln angelegentlich empfohlen, und es wird mein eifrigstes Bestreben sein, jeder Anforderung auf's Beste zu entsprechen.

Karlsruhe, im Juli 1865.

Joseph Mattinger,

Nachfolger von F. Eisen, Hofbesamentier.

Photographisches Atelier

von

6.2.

Wilh. Lauer,

Akademiestraße Nr. 12.

Einem geehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich ein photographisches Atelier hier errichtet habe und sichere bei prompter Bedienung billige Preise zu.

Aufnahmen finden täglich, auch bei ungünstiger Witterung, von 9 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags statt.

3.2.

Malaga,

alten und vorzüglich guten, in ganzen, halben und Viertels-Flaschen empfiehlt

C. Haagel, Großh. Hoflieferant.

Anzeige.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

W. Prins, Hof Metzger, Amalienstraße Nr. 22.

Todesanzeige.

Unsere liebe Gattin, Mutter, Tochter und Schwester, **Constanze Haas,** geb. **Kauffmann,** entschlief am 16. d. M. nach mehrjährigem schmerzlichen Leiden sanft in dem Herrn.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der Hinterbliebenen:

Karlsruhe, den 17. Juli 1865.

der tieftrauernde Gatte:
Richard Haas.

Sterbefälle-Anzeige.

- 16. Juli. Charlotte von Müller, Näherin, ledig, alt 42 Jahre.
- 16. .. Gretens, alt 6 Monate 8 Tage, Vater Tagelöhner Häbler von Donau-schingen.
- 16. .. Albert Johann, alt 7 Monate 1 Tag, Vater Fabrikarbeiter Schäfer.
- 16. .. Luise, alt 2 Monate 11 Tage, Vater Expeditionsgehülfe Tauber.
- 16. .. Emilie Christine, alt 18 Tage, Vater Fabrikarbeiter Wetter.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Kurz u. Reibhard, Stud. v. Heidelberg. Ublein, Kfm. v. Darmstadt. Schreck, Kaufm. von Mannheim. v. Wegler v. Ravensburg.
- Deutscher Hof.** Häbler, Priv. v. Kehl. Dressfurt, Wirth v. Eiraheim. Winter, Handelsmann v. Bühl. Fopper, Kfm. v. Uden.
- Englischer Hof.** Wallenstein u. Sanger, Kfl. v. Frankfurt. Bödcher, Kaufm. von Berlin. Labindam, Kfm. v. Köln.
- Erbringer.** Hausmann v. New-York. Fiftap m. Kom. und Dienerschaft und Edwards von London. Schmidt, Fabr. v. Pirmasens. Lappe, Kfm. v. Goff. l. Kurz, Kfm. v. Berlin. Weiß, Kaufm. v. Gaudau. Hartmann, Kaufm. v. Bern. Uttermark, Priv. von Stockholm. Schmelz m. Frau v. Frankfurt.
- Goldener Adler.** Adde, Rent. m. Frau v. Reg. Feing, Kfm. v. Emeric. Arbacher, Kfm. v. Anvers. Williger, Kfm. v. Ulm. Fischer, Mech. v. Straßburg.
- Goldenes Lamm.** Schwörer, Gemeinderath v. Forchheim. Huber, Kfm. v. Walsch. Blattner, Kfm. v. Lörach. Büchsel, Schlossermeister v. Bern.
- Goldener Ochse.** Koch, Grenzkontrolleur von Reichenau. Steffens, Kfm. v. Darmstadt. Holzmann, Kfm. v. Frankfurt. Feingermann, Kfm. m. Frau von New-York. Neubauer, Kaufm. von Köln. Reuling, Kfm. v. Worms.
- Goldene Traube.** Himmel, Kfm. v. Mannheim. Ruf, Fabr. v. Basel.
- Grüner Hof.** Steiner, Kaufm. von Landsbut. Pfänder, Kfm. v. Mannheim. Fel. Behischlager v. Pforzheim. Kleffinger u. Kunstmann, Hauptmänner v. Landau. Röder, Kfm. v. Mannheim. Thalberg, Gesandter v. Neapel. Dolerstky v. Moskau. Hempel v. Dresden. Frank v. Paris. Grüber, Pfarrer v. Berg. Kahn, Wegger v. Offenbura. Frau Bretin u. Frau Herpeagi von Eolnie. Böfing, Kaufm. von Mannheim. Ethard, Bankinspektor v. München.
- Hôtel Große.** Winkler, Kaufm. v. Würzburg. Löwenstein, Kaufm. v. Retra. Hüttmann, Kaufm. v. Rothenburg. Kathier, Rent. m. Bruder v. Howarth. Siegel, Kfm. v. Buchau. Roth, Fabr. v. Göppingen. Hof, Kfm. v. Frankfurt. Rosenfiel, Kfm. v. Berlin. Wittig, Kfm. v. Coburg. Fabington, Rent. v. Dublin. Ute Rittergutsbesitzer m. Frau a. Kurland. Erlwein, Rent. m. Frau v. Köln.
- König von Preußen.** Weisbrod, Kaufm. von Gleisweiler.
- Raffauer Hof.** Klein u. Groß, Kfl. v. Frankfurt.
- Prinz Max.** Jansen, Kfm. v. Frankfurt. Hall, Rent. von Petersburg. Klein, Härber mit Sohn von Dittheim. Haas, Fabr. v. Pforzheim.
- Römischer Kaiser.** Traumann, Kfm. v. Frankfurt. Huber, Del. v. Schweinurt. Benzinger, Kfm. v. Hamburg. Eubert, Gutbesitzer v. München. Hoffmann, Kfm. v. Zürich. Kaufmann, Del. v. Amorbach. Weber, Gutbesitzer v. Steinbach. Grumm, Kfm. v. Göttingen.
- Silberner Anker.** Spindler, Rent. v. Paris. Heilmann, Gutbesitzer m. Frau v. Schloß Burgach. Schügli u. Eisart, Part. v. Winterthur. Christmann u. Sanderhöfer, Kfl. v. Wattenheim. Klepfer, Kfm. v. Alteininaen.
- Stadt Straßburg.** Wisland, Kfm. v. Neuhütten. Dietrich, Buchhdl. v. Idstein. Stegmann, Kaufm. a. Elsfeld. Kraus u. Falch, Kfl. a. Pommern.
- Weißer Hür.** Höfler, Mech. v. Schwarzheim. Eindel, Architekt m. Frau v. Büffel. Häbler, Regiments-Quartiermeister v. Mannheim. Köpf, Lehrer v. Offenbura. Janger v. Schenkzell. Artberg, königl. Hofopernsänger v. Stockholm.

In Privathäusern.

Bei Hoffotter Lipp: Glöck, Weindl. v. Gengenbach.